



Quelle: www.geoland.at

EW: 1.221.570

PflegegeldbezieherInnen: 79.758; (= 6,53 %)

Anteil BezieherInnen PA: 0,39 %

STEIERMARK



Persönliche Assistenz

Das einzige Bundesland, das bisher ein Persönliches Budget an die Betroffenen ausbezahlt. Das Persönliche Budget wird nicht nur zur Bezahlung der Assistenzstunden verwendet, sondern auch zur Abdeckung zusätzlicher Nebenkosten, die im Rahmen der PA anfallen. Z.B. Fahrtkosten oder Eintrittsgelder für Persönliche AssistentInnen.

Als Grundlage für die für die Bewilligung des Persönlichen Budgets dient der Selbsteinschätzungsbogen. Die Behörde zieht dabei den Sachverständigendienst des IHB hinzu. IHB ist ein „Verein zur Beratung, Unterstützung und Begleitung von Behörden sowie Menschen mit besonderen Bedürfnissen zur Ermittlung deren individuellen Hilfebedarfs.“

Als Höchstgrenze werden 1.600 Stunden im Jahr angenommen. Diese Zahl kann jedoch bei Bedarf überschritten werden.

Das Persönliche Budget wird vierteljährlich im Vorhinein ausbezahlt. Die KundInnen erbringen üblicherweise am Ende des Leistungszeitraumes unaufgefordert den Nachweis der Verwendung an die Bezirksverwaltungsbehörde.

Die Organisation der PA erfolgt hauptsächlich über das Arbeitgebermodell. Gesamtzahlen über tätige AssistentInnen waren zurzeit nicht verfügbar. Angehörige, die mit den AssistentInnen in einem gemeinsamen Haushalt leben, können nicht als PA herangezogen werden.



SEIT 2008/2011

RECHTSANSPRUCH ja

ZUGANG beschränkt

RICHTLINIEN ZUR
GEWÄHRUNG

Höchstgrenze
1.600 h/Jahr

SELBSTBEHALT

Nein

HÖHE FÖRDERUNG

reine Geldleistung in Form von
Persönlichem Budget
24,20 Euro/Stunde

KOSTEN LAND

6,2 Mio. Euro

KUNDINNEN 308

ASSISTENTINNEN

k.A.

ANSUCHEN UND
BEWILLIGUNG

Bezirksverwaltungsbehörde

ANBIETER/DIENSTLEISTER

alphanova PASS

Caritas MOHI

Verein Wegweiser

SL-Stmk

KOSTEN PRO KOPF
0,42 € im Monat

ANTEIL VOM SOZIALBUDGET
(470 MIO)
1,31 %

Daten: Jahr 2014